



Friedrich Engels 200

Der Mann, der den Marxismus erfand – Zum 200. Geburtstag von Friedrich Engels

mit Michael Krätke (Lancaster University)

Friedrich Engels stand und steht im Schatten seines großen Freundes Karl Marx. Seine bescheidene Selbsteinschätzung als „zweite Violine“ hat dazu beigetragen, dass sein Werk bis heute nicht angemessen wahrgenommen worden ist. Im Gegenteil. Unter Marxisten wie Nicht- bzw. Anti-Marxisten hält sich hartnäckig die Vorstellung, Engels habe Marx' Werk nur popularisiert. Es gilt, Engels, der Marx immer wieder voranging, wieder und neu zu entdecken. Als der Mann, der den Marxismus erfand. Michael Krätke, Professor für Politische Ökonomie an der Lancaster University, erinnert an Friedrich Engels, den großen Theoretiker des Marxismus und Vordenker der Sozialdemokratie.

Wir bitten um Anmeldungen per Mail unter: niedersachsen@fes.de

**Mittwoch, den 11. März 2020 um 19 Uhr,
ZEITFÜR, Restaurant im Leineschloss,
Hannah-Arendt-Platz 1, 30159 Hannover**

